



Informationsvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2026/03013**
Datum: 31.08.2026
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: FB Kultur
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Kulturausschuss	02.09.2026	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Prüfergebnis des Antrags der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Plastik „Der Aufsteigende“ von Herbert Volwahren (VIII/2024/00692)

Der Kulturausschuss nimmt das Prüfergebnis des Antrags der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Plastik „Der Aufsteigende“ von Herbert Volwahren (VIII/2024/00692) zur Kenntnis.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport

Prüfergebnis des Antrags der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Plastik „Der Aufsteigende“ von Herbert Volwahren (VIII/2024/00692)

Mit dem Antrag VIII/2024/00692 wurde die Verwaltung beauftragt, einen neuen Standort für die Plastik „Der Aufsteigende“ zu prüfen. In dem Zusammenhang soll auch das Relief „Passion“ des gleichen Künstlers auf dem Gertraudenfriedhof aufgewertet werden. Grundlage dafür ist die Anregung von Herrn Gotthard Voß.

Beschlüsse aus der Beschlussvorlage VIII/2024/00692 vom 07.01.2025 samt Beantwortung:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt,

- a. den aktuellen Zustand und Standort der Plastik „Der Aufsteigende“ von Herbert Volwahren, die sich neben dem Commerzbank-Gebäude in Nähe des Marktplatzes (Trödel) befindet, zu überprüfen.

Prüfergebnis der Verwaltung: Die Plastik wurde überprüft und befindet sich in einem ordentlichen Zustand. Der Sockel wurde gereinigt. Aufgrund gehäufter Unfälle mit einparkenden PKW sollte auf lange Sicht ein neuer Standort für die Plastik gefunden werden.

- b. im Rahmen dieser Überprüfung frühzeitig das Gespräch mit der Commerzbank zu suchen, um eine gemeinsame Abstimmung sicherzustellen.

Prüfergebnis der Verwaltung: Mit der Commerzbank fand ein Austausch statt. Die Bank stimmte zu, dass die Plastik an einen neuen Standort versetzt werden darf. Das Unternehmen hatte im Jahr 1999 die Aufstellung der Plastik auf dem Schülershof finanziell unterstützt.

- c. zu prüfen, ob die Plastik „Der Aufsteigende“ an einen geeigneteren Ort umgesetzt werden kann.

Prüfergebnis der Verwaltung: Eine finale Entscheidung zu einem neuen Standort wurde noch nicht getroffen. Mit der Translozierung der Plastik ist das Anliegen von Herrn Voß allerdings berücksichtigt. Die Verwaltung hat zwei Standorte identifiziert, die eine Aufstellung auf dem Gertraudenfriedhof ermöglichen würden. Diese befinden sich an der Baumachse des Haupteingangs Dessauer Straße und im Bereich des neu zu gestaltenden Eingangsbereiches am Landrain. Die Kosten für das Projekt müssten durch die Stadt Halle (Saale) aufgebracht werden. Derzeit gibt es dafür keinen konkreten Finanzierungs- oder Zeitplan. Vor einem Versetzen der Plastik an einen neuen Standort ist ein Beschluss des Stadtrats nötig.

- d. dabei zu berücksichtigen, ob die Plastik im Kontext des Steinreliefs „Passion“ (von Herbert Volwahren) auf dem Gertraudenfriedhof neu verortet werden kann. In diesem Zusammenhang ist auch das „Grabfeld der vom Nationalsozialismus Gemordeten“ in die Überlegungen einzubeziehen.

Prüfergebnis der Verwaltung: Eine Aufstellung der Plastik auf dem „Grabfeld der vom Nationalsozialismus Gemordeten“ oder unmittelbar am Relief „Passion“ wurde geprüft. Für diese Standorte konnte jedoch keine gemeinsame Lösung mit dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt, der Unteren Denkmalschutzbehörde und der

Friedhofsleitung gefunden werden. Zudem lässt das Friedhofsgesetz die Errichtung baulicher Anlagen auf Grabfeldern nicht zu. Herr Voß konzentriert sein Vorhaben zur Gestaltung der OdF-Gedenkstätte auf dem Gertraudenfriedhof daher auf die Aufwertung des vorhandenen Reliefs „Passion“ von Herbert Volwahren.

- e. die Möglichkeit einer Sanierung und Aufwertung des Reliefs „Passion“ von Herbert Volwahren auf dem Gertraudenfriedhof zu prüfen, einschließlich der Einwerbung von Fördermitteln und/oder der Durchführung von Spendenaktionen zur Finanzierung.

Prüfergebnis der Verwaltung: Das Relief soll mithilfe eines neu eingerichteten Förderkreises innerhalb des Vereins für Friedhofskultur in Halle und dem Umland e. V. aufgewertet werden. Geplant ist ein Schutzdach für das Relief und die Herstellung einer Sandsteinstufe um das Relief. Damit soll das Relief deutlicher herausgestellt werden und ein Ablageort für Kränze entstehen.

- 2. Die Prüfergebnisse der Punkte a – e samt möglicher Maßnahmen und eines Zeitplans werden dem Stadtrat bis zu seiner Sitzung am 25.06.2025 vorgelegt.

Sachstand der Verwaltung: Aufgrund der notwendigen Abstimmungsprozesse konnte der vorgesehene Termin am 25.06.2025 nicht gehalten werden. Die Prüfergebnisse werden hiermit übermittelt.

- 3. Durch die Stadtverwaltung ist eine kunsthistorische Begleitung des Vorhabens einzuleiten. Dabei soll das Spannungsfeld zwischen dem inhaltlichen Zusammenhang der Kunstwerke bei örtlicher Lokalisation an einem Ort auf dem Gertraudenfriedhof und einer wahrscheinlich geringeren Frequentierung/Aufmerksamkeit für das Gedenken für die Opfer des Faschismus diskutiert werden.

Sachstand der Verwaltung: Eine wissenschaftliche Begleitung des Projektes erfolgt durch das Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen-Anhalt, die Untere Denkmalschutzbehörde, den Sachbearbeiter Erinnerungskultur und Stadtgeschichte sowie den Koordinator Bildende Kunst der Stadt Halle (Saale). Die erlangten wissenschaftlichen Erkenntnisse sind in den Entscheidungsprozess eingeflossen.